

Satzung

über die Festsetzung der Realsteuerhebesätze der Gemeinde Johanniskirchen (Hebesatzsatzung) vom 29.10.2024

Aufgrund des Art. 22 Abs. 2, Art. 23 ff. der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern in der Fassung der Bekanntmachung vom 22.08.1998 ((GVBl. S 796), zuletzt geändert durch § 1 Abs. 6 der Verordnung vom 4. Juni 2024 (GVBl. S. 98)) und Art. 18 des Bayerischen Kommunalabgabengesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 04.04.1993 ((GVBl. 264), zuletzt geändert durch § 1 Abs. 10 der Verordnung vom 4. Juni 2024 (GVBl. S. 98)) in Verbindung mit § 25 Abs. 1 und 2 des Grundsteuergesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 07.08.1973 ((BGBl. I S. 965), zuletzt geändert durch Artikel 21 des Jahressteuergesetzes 2022 vom 16.12.2022 (BGBl. I S. 2294)) und Art. 5 des Bayerischen Grundsteuergesetzes vom 10.12.2021 ((GVBl. S. 638), zuletzt geändert durch Art. 9 des Gesetzes vom 21.04.2023 (GVBl. S. 128)) sowie in Verbindung mit § 16 des Gewerbesteuergesetzes (GewStG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 15.10.2002 ((BGBl. I S. 4167), zuletzt geändert durch Artikel 19 des Gesetzes vom 27. März 2024 (BGBl. 2024 I Nr. 108))

erlässt die Gemeinde Johanniskirchen folgende Satzung:

§ 1 Hebesätze

Die Steuersätze (Hebesätze) für nachstehende Gemeindesteuern werden ab dem 01.01.2025 wie folgt festgesetzt:

- | | |
|---|------------------|
| 1. Grundsteuer A (für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe) | 500 v. H. |
| 2. Grundsteuer B (für Grundstücke) | 200 v. H. |
| 3. Gewerbesteuer | 350 v. H. |

§ 2 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt zum 01.01.2025 in Kraft.

Johanniskirchen, 29.10.2024

(Siegel)

Max Maier
1. Bürgermeister

Bekanntmachungsvermerke:

Die Satzung wurde vom Gemeinderat am 29.10.2024 genehmigt und beschlossen.

Die Bekanntmachung erfolgte am 30.10.2024 an den gemeindlichen Aushangkästen, im Gemeindeinformationsblatt sowie auf der gemeindlichen Homepage.

Die öffentliche Auslegung erfolgt im Rathaus Johanniskirchen.

Die Satzung tritt am 01.01.2025 in Kraft.